

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0818/2017
Auskunft erteilt:	Herr Vogt
Ruf:	492 51 75
E-Mail:	VogtH@stadt-muenster.de
Datum:	18.09.2017

Betrifft

HzE-Bericht 2014 - 2016 Hilfen zur Erziehung in Münster

Beratungsfolge

04.10.2017 Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

Bericht

Bericht:

Das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien legt hiermit zum vierten Mal einen Bericht „Hilfen zur Erziehung in Münster“ vor.

Hilfen zur Erziehung – das bedeutet in erster Linie, Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung zu einer eigenverantwortlichen Persönlichkeit zu unterstützen und die Erziehungskompetenz der Personensorgeberechtigten zu stärken.

Den Rechtsanspruch auf Hilfen zur Erziehung für junge Menschen und Eltern bedarfsgerecht sicherzustellen und gleichzeitig mit Finanz- und Fachcontrolling kostenintensive Hilfen durch ständige Fach- und Aufgabenkritik und Qualitätskontrollen zu steuern, ist eine große Herausforderung für das Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Verschärft wird diese Herausforderung durch eine zunehmende Verdichtung gesellschaftlicher bzw. familiärer Problemlagen. Neben der Realisierung von Rechtsansprüchen sind weiterhin verstärkt Aspekte der Wirkungsorientierung der Hilfen zur Erziehung einzubeziehen.

Der Bericht „Hilfen zur Erziehung in Münster“ vermittelt einen Überblick über die Entwicklung der Kosten- und Fallzahlentwicklung im Bereich der Hilfen zur Erziehung auf der Datenbasis von 2014-2016 und bedient sich dabei der Systematik des NKF-Haushalts.

Im Einzelnen enthält der Bericht Hilfen zur Erziehung

- eine Einführung in die Lebenslagen von Kindern, Jugendlichen und Familien und die damit verbundenen Entwicklungen und Herausforderungen
- die Budgetentwicklung von 2014 - 2016

- die Darstellung der Produkte
 - ✓ Hilfen zur Erziehung in der eigenen Wohnung (ambulante und teilstationäre Hilfen)
 - ✓ Hilfen zur Erziehung in Einrichtungen und Pflegefamilien (stationäre Hilfen)
 - ✓ Schutz von Kindern und Jugendlichen (Inobhutnahme)
 - ✓ Eingliederungshilfen (seelische Behinderung)
- die Beschreibung des Projektes „Elternarbeit und Rückführung“
- die Qualitätsentwicklung im Amt für Kinder, Jugendliche und Familien

In Vertretung

Thomas Paal
Stadtdirektor

Anlagen:

HZE – Bericht 2014 – 2016
Hilfen zur Erziehung in Münster